

262178 - Was soll die Ehefrau tun, wenn sie weiß, dass ihr Mann eine Beziehung mit einer anderen Frau hat?

Frage

Eine Ehefrau hat im Auto ihres Mannes eine Kondomverpackung gefunden, in der 15 gefehlt haben, und nichtabgelaufene luststeigende Mittel. Beachtet, dass er diese überhaupt nicht mit ihr verwendet und er sich ihr nur einmal im Monat nähert, nach fast täglichen Versuchen ihrerseits, und sie leben im Ausland und haben zwei Kinder. Was muss die Frau aus islamischer Sicht tun? Soll sie ihn zur Rede stellen? Soll die Scheidung verlangen? Was soll sie tun, wenn er mit ihr den beischlaf nicht ausführen will? Wenn sie ablehnt (mit ihm zu verkehren), dann fürchtet sie den Zorn Allahs, und wenn sie akzeptiert, dann fürchtet sie Krankheiten, abgesehen von ihrer psychischen Situation?

Detaillierte Antwort

Unsere edle Schwester, möge Allah dich beschützen.

Der Umgang mit solchen Situation braucht das Wissen über einige Angelegenheiten, wenn man etwas beschließen will.

Dazu gehören seine offenkundige Beziehung mit seinem Herrn. Gehört er zu den Betenden? Gehört er zu jenen, die die Kulthandlungen der Religion vom Äußeren her ehren? Dazu gehört auch seine Beziehung in Lebensangelegenheiten. Behandelt er dich gut, außerhalb des Ehebetts? Ist er mit dir und deinen Kindern großzügig?

Auch seine Beziehung mit seinen beiden Kindern und wie groß ist ihre Beziehung mit ihm? Kümmert er sich um sie oder nicht?

Und schließlich seine Beziehung mit seiner und deiner Familie. Ist er mit ihnen kühl oder behandelt er sie gut und ist liebenswert?

Wenn die Antwort auf diese Fragen positiv ist und er alle größtenteils gut behandelt, dann sollte sie ihn nicht sofort zur Rede stellen und die Scheidung verlangen, denn wenn die Frau ihren Mann so zur Rede stellt, dann führt dies meistens zur Scheidung.

Sie sollte in diesem Fall eine Frauenärztin über den Geschlechtsverkehr usw. konsultieren, um Schutzmaßnahmen gegen die Verbreitung von Krankheiten einzuleiten. Es sollte erwähnt werden, dass Kondome normalerweise die Verbreitung von bekannten Krankheiten, bei solchen Praktiken, verhindern.

Wir raten dir, dass du ihn zu dir ziehst, mit allem, was du als Frau für deinen Mann mache kannst, dass du ihn von Verbotenem abstößt und ihm dessen verhängnisvolles Ende erklärt, auf indirekte Weise. Dies, indem du Materialien hinlegst, die damit zusammenhängen, wie ein Vortrag, eine Audio, Video, ein islamisches Rechtsurteil, eine Ermahnung, Lebensgeschichte etc..

Wenn die Antwort auf die vorigen Fragen negativ ist, und er größtenteils mit dir, deinen Kindern und deiner Familie schlecht umgeht, dann raten wir dir auf einen weisen Mann aus deiner Familie zurückzugehen, um über die Scheidung etc. zu schauen.

Und Allah weiß es am besten.